## Curiosités helvétiques = Helvetische Kuriosa

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der

Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band (Jahr): 32 (1959)

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## curiosités helvétiques $\mathcal{M}2$ helvetische kuriosa/blatt 2

Was alte Ofenkacheln alles erzählen • Ce que racontent d'anciens carreaux de poêle

Häusliche Prügelszene auf einer vermutlich aus Le Landeron (Kanton Neuenburg) stammenden Ofenkachel des 15. Jahrhunderts. – Historisches Museum Bern.

Botte in famiglia, scenetta in una mattonella del Quattrocento che probabilmente proviene da Le Landeron (Cantone di Neuchâtel). Museo storico, Berna. Scène de ménage. Carreau de poêle du  $XV^\circ$  siècle provenant probablement du Landeron (canton de Neuchâtel). Musée historique, Berne. Photo K. Buri

Family squabble—a scene on a 15th century stove tile, presumably from Le Landeron (Canton of Neuchâtel). Displayed at the Berne Historical Museum.



Kartenspieler. Ofenkachel des 15. Jahrhunderts aus Zürich. Schweizerisches Landesmuseum Zürich. Photo Giegel SVZ Giocatori a carte. Formella del secolo XV trovata a Zurigo.

Joueurs de cartes. Carreau de poêle de Zurich, datant du XV° siècle. – Musée national suisse, Zurich.

Card-players. 15th century Zurich stove tile.

«Februar», Winterthurer Ofenkachel von Hans Heinrich Graf, 1685. Photo K. Buri, Historisches Museum Bern

<sup>«</sup>Febbraio», formella eseguita a Winterthur nel 1685.

<sup>«</sup>Février». Carreau de poêle de Winterthour, à décor carnavalesque, par Hans Heinrich Graf, 1685.

<sup>&</sup>quot;February", carnival scene on a Winterthur stove tile, 1685.





